



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft uniVersa Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der uniVersa Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,1 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der uniVersa Leben ist die Größe mittlerer Tarifrrechnungszins, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,55 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,8% und liegt damit um 1,5 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 5,3%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.208.492
Fondsgebundene LV	77.819
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1.340.977
HGB-Deckungsrückstellung	1.083.200
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	44.650
Risiko- und Übriges Ergebnis	14.912
Schlussüberschussanteil-Fonds	16.730
Zahlungen Versicherungsfälle	113.603
Zinszusatzreserve	91.570
aktivische Bewertungsreserven	126.780
freie RSt für Beitragsrückerstattung	30.620
mittlerer Tarifrrechnungszins	3,2%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	44.650
verfügbare RfB	47.350
HGB-DRSt ohne ZZR	991.630
Bestandsabbaurate	11%
Passivduration	9,2
skalierte aktivische Bewertungsreserven	126.780
Marktwert Kapitalanlagen	1.335.272
Marktwert-Bilanzsumme	1.467.757
zukünftige pass. vt. Überschüsse	136.695
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-33.991
passivische Bewertungsreserven	102.704
zukünftige Überschüsse	229.484
zukünftige Aktionärsgegewinne	57.063
latente Steuern	14.266
ökonomisches Eigenkapital	102.855
ökonomische Eigenkapitalquote	6,8%